

Südamerikanisches Mosaik

Eine Kleingruppen- oder Privatreise durch Uruguay, Argentinien und Brasilien

Auf dieser facettenreichen und knapp 2-wöchigen Reise lernen Sie gleich drei Länder Südamerikas und ihre bekanntesten Sehenswürdigkeiten kennen. Faszinierende Großstädte wie das grüne Montevideo, die Tango-Metropole Buenos Aires oder „die schönste Stadt der Welt“ Rio de Janeiro werden Sie begeistern. Ein echtes Spektakel sind auch die Wasserfälle von Iguazú, die Sie von der argentinischen und brasilianischen Seite bestaunen können.



01. Tag: Ankunft in Montevideo

Nach der Ankunft in Montevideo erfolgt der Transfer zum Hotel.

Montevideo ist eine grüne Stadt, eine Million Bäume spenden in den Straßen im Sommer Schatten und grüne Parkanlagen und Plätze laden zum Verweilen ein. Mit über 20 Kilometern Küstenlinie ist die Stadt gesäumt von kleinen Stränden, Buchten und Felsen.

Die Einwohner genießen es entlang der Strandpromenade - der Rambla - zu schlendern, das Meer zu bewundern oder zu fischen. Mit von der Partie ist stets eine Thermoskanne, damit jederzeit das Nationalgetränk „Mate“ aufgegossen werden kann. Das Stadtbild ist geprägt von interessanten Kontrasten zwischen historischen und modernen Gebäuden, vielerorts erinnern großartige Bauwerke an den Glanz alter Zeiten, als Uruguay die „Schweiz Südamerikas“ genannt wurde. Überhaupt ist die Stadt erfüllt von einem melancholischen Charme, der Besucher in seinen Bann zieht. Während der Tango in der Nachbarstadt Buenos Aires als touristische Attraktion wiederbelebt wurde, hat er in Montevideo einfach immer weitergelebt und ist auch heute noch in authentischen alten Bars und Cafés zu finden.



Gruppentermine 2025/ 2026 ab Montevideo

- November: 03.
- Januar: 12.
- Februar: 23.
- März: 09.
- April: 20.
- Mai: 11.
- Juni: 01.
- Juli: 06.
- August: 03.
- September: 14.
- Oktober: 19.

02. Tag: Montevideo, Stadtbesichtigung

Ihr heutiger Ausflug startet mit einer Fahrt entlang der Rambla, einer 22km langen Küstenstraße am Rande des Rio de la Plata, in Richtung Carrasco. Auf dem Weg sehen Sie das Pittamiglio Schloss, das von einem Alchimisten entworfen wurde. Danach besuchen Sie die Plaza Virgilio, auf der sich ein Denkmal für die gefallenen Marinesoldaten befindet. Von hier aus hat man einen hervorragenden Blick auf die Stadt, perfekt um einmalige Erinnerungsfotos zu schießen.

Anschließend geht es weiter bis zu dem vornehmen Wohnviertel Carrasco, heute eins der exklusivsten Viertel von Montevideo. Dort werden Sie riesige Villen und Gärten bestaunen können die an die Zeit erinnern, zu welcher die Gegend ein eleganter Badeort war.

Als nächstes fahren Sie zum Parque Battle y Ordoñez mit seinem Denkmal „La Carreta“ (der Planwagen), danach geht es vorbei am Fußballstadion Centenario, wo das erste Weltmeisterschaftsfinale gespielt wurde. Die Fahrt setzt sich fort bis zum Mercado Agrícola, einem alten Obst- und Gemüsemarkt, welcher sich in einem antiken Gebäude befindet das im Jahre 1913 eröffnet und vor kurzem restauriert wurde. Die große Auswahl an verschiedenen Produkten machen den Besuch lohnenswert: Hier finden sich zahlreiche Geschäfte, Restaurants und Stände die Lebensmittel oder lokale und internationale Küche anbieten. Weiter geht es zum Palacio Legislativo, der Sitz des Uruguayischen Parlaments, der von außen besichtigt wird. Das beeindruckende Regierungsgebäude ist der ganze Stolz Uruguays, es wurde zwischen 1908 und 1925 aus Marmor in 52 verschiedenen Farben und aus 12 verschiedenen Holzsorten gebaut. Um die Tour abzurunden, werden Sie die Altstadt (Ciudad Vieja) von Montevideo zu Fuß erkunden und die Architektur und Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts bestaunen. Sie beginnen am „Platz der Unabhängigkeit“ mit dem ehemaligen Präsidentenpalast (Baujahr 1842) und dem Palacio Salvo (Baujahr 1922), der zur Zeit seiner Einweihung das höchste Gebäude Südamerikas war. Nicht weit entfernt befindet sich das Theater Solis, das



1856 erbaut wurde. Seit seiner Renovierung erstrahlt das Theater wieder in seinem alten Glanz.

Nächster Stopp ist der „Platz der Verfassung“ (Plaza Matriz). Hier stehen die besterhaltenen Gebäude aus der Zeit der Spanischen Kolonialherrschaft, wie z.B. das alte Rathaus (Cabildo) von 1804 und die spanische neoklassische Kathedrale. Ein italienischer Einfluss in der Architektur ist hier ebenfalls nicht zu übersehen, wie beim Wasserbrunnen von Gianni Ferrari. Der letzte Stopp ist der Markt am Hafen (Mercado del Puerto), eine beeindruckende alte Markthalle; ein quirliger Ort voller Leben, wo lokale Künstler und Straßenmusiker ihr Können zeigen. Außerdem wetteifern hier zahlreiche Parrilladas mit hervorragendem Grillfleisch um Kunden. Anschließend Transfer zum Hotel oder Gelegenheit zu einem individuellen Stadtbummel. Die schöne Altstadt Montevideos lässt sich wunderbar individuell zu Fuß erkunden: hier befinden sich viele interessante Museen, Künstler die ihre Werke zur Schau stellen, gemütliche Cafés und Restaurants. Ein Mittagessen im Mercado del Puerto kann auf jeden Fall empfohlen werden! Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

03. Tag: Montevideo, Ausflug Piriápolis & Punta del Este

Heute steht ein Ganztagsausflug nach Piriápolis und Punta del Este auf dem Programm. Vom Hotel aus fahren Sie durch die Wohnviertel von Montevideo und knapp 110km weiter nach Piriápolis, einem der bekanntesten Badeorte Uruguays. Sie sehen die wunderschöne Strandpromenade und das berühmte Hotel Argentino. Die Fahrt geht weiter bis auf den Berg San Antonio, wo Sie Halt machen, um die wunderschöne Panorama-Aussicht zu genießen. Anschließend geht es weiter nach Punta del Este, dem mondänen Badeort und Treffpunkt des Jet Set. Erster Halt ist in Portezuelo und Punta Ballena für atemberaubende Aussichten auf die Küste und eine hervorragende Gelegenheit um Fotos zu machen. Kurz vor Punta del Este befindet sich das Casapueblo, ehemalige Zuhause und Atelier des berühmten Künstlers Carlos Paez Vilaro, wo Sie einen kurzen Halt machen werden (kein Eintritt eingeschlossen). Heute befindet sich in dem strahlend weißen Gebäude, das an das griechische Santorini erinnert, ein Hotel, eine Kunstgalerie und ein Museum. Von hier aus können Sie die wunderschöne Aussicht genießen und einen ersten Blick auf Punta del Este erhaschen. Weiterfahrt nach Punta del Este und Besuch der eleganten Wohnviertel. Anschließend besuchen Sie La Barra mit den einzigartigen Hängebrücken. Entlang einiger herrlicher feiner Sandstrände Fahrt ins Zentrum von Punta del Este, besuchen Sie die Haupteinkaufsstraße und den Hafen, unter anderen Sehenswürdigkeiten.

Nach ein wenig freier Zeit zum Mittagessen und die Stadt auf eigene Faust zu erkunden, erfolgt die Rückfahrt zum Hotel.

Hinweis/ Tipp: Je nach verfügbarer Zeit kann noch eine Show im El Milongón mit Abendessen gebucht werden, bei der Sie den "Candombe" (der bedeutendste Tanz



Uruguays mit afrikanischen Wurzeln) kennen lernen und auch dem Tango und der Milonga sowie einigen Volkstänzen begegnen. Weitere Details auf Anfrage.

04. Tag: Montevideo – Canelón Chico – Colonia del Sacramento

Sie werden heute zum Weingut Pizzorno Estates gefahren, welches 1910 als ein Familienunternehmen im Dorf Canelón Chico gegründet wurde. Die vierte Generation von Familienwinzern konzentriert sich auf das Gleichgewicht mit der Umwelt und die Liebe und Respekt für die Natur sind ihr Leitmotiv.

Das Dorf Canelón Chico ist ca. 40km von Montevideo entfernt und ist eins der intensivsten landwirtschaftlichen Gebiete des Landes, da hier hauptsächlich Wein, Gemüse und Obst produziert wird. Es befindet sich in einer harmonischen Lage, von einheimischer Vegetation umgeben. Es ist 21ha groß und seine Anbauflächen liegen auf sanften Hängen, mit durchlässigen Böden, von lehmiger Granulometrie, Kalkstein, mit mittlerer Tiefe, die folgende Weinsorten anbauen erlauben: Tannat, Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Petit Verdot, Merlot, Pinot Noir, Malbec, Arinarnoa, Marselan, Sauvignon Blanc, Chardonnay und Hamburger Muskateller.

Im Weingut Pizzorno werden Sie von einem Önologen oder einem Sommelier durch die Weinberge, die Kellerei und den Weinkeller geführt, wo Sie die Gelegenheit haben, alle Prozesse der Herstellung der Pizzorno-Weine kennen zu lernen.

Anschließend werden Sie vier verschiedene Weine und Olivenöle unter der Leitung eines Technikers verkosten, zusammen mit vier Aperitifs, die zu jedem der Weine passen. Zum Abschluss genießen Sie ein dreigängiges Mittagessen, bei dem zu jedem Gang ein anderes Glas Wein gereicht wird. Nach dem Mittagessen haben Sie Zeit, sich in der Weinkellerei zu entspannen.

Danach geht es weiter nach Colonia del Sacramento. Colonia del Sacramento, einst von Portugiesen gegründet, ist die älteste europäische Siedlung auf dem Gebiet des heutigen Uruguay. Die Altstadt, mit geduckten Kolonialhäusern, schmiedeeisernen Gittern, ruhigen Plätzen und viel Grün vermittelt an jeder Ecke den Charme einer Miniaturstadt aus der Kolonialzeit. Colonia del Sacramento ist die älteste Stadt Uruguays, ihre Altstadt wurde von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. (M)

05. Tag: Colonia del Sacramento – Buenos Aires (Argentinien)

Nach dem Frühstück Beginn der Stadtrundfahrt durch die von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärten Stadt, bei der Sie mehr erfahren über die koloniale Geschichte der Rio de la Plata Region.

Die Straßen Santa Rita, San Gabriel und San Pedro, die berühmte "Calle de los Suspiros" (Straße der Seufzer), die so oft als Kulisse für historische Filme genutzt wird, die Matriz-Kirche, „Portón del Campo“ (das frühere Stadttor) und die Plaza Mayor 25 de Mayo sind nur einige der Sehenswürdigkeiten von Colonia. Die Vergangenheit ist noch heute spürbar beim Spazieren durch die Kopfsteinpflasterstraßen und entlang der Steinmauern der Stadt. Colonia ergänzt seinen archäologischen Wert durch seine natürliche Schönheit am Río de la Plata und emblematische Denkmäler, wie der Leuchtturm oder die unweit gelegene



Stierkampfarena im Stadtteil Real de San Carlos. Die Tour endet am Pier, von wo aus Sie die ca. 1-stündige Überfahrt mit der Buquebus Fähre über den Rio de La Plata nach Buenos Aires antreten.

Nach der Ankunft in Buenos Aires erfolgt der Transfer vom Pier zum Hotel. Buenos Aires ist die Hauptstadt Argentinien und das Zentrum des politischen, wirtschaftlichen und intellektuellen Lebens des Landes. Buenos Aires ist stark europäisch geprägt und glänzt mit einem vorzüglichen kulinarischen Angebot sowie mit seinen exquisiten Boutiquen und der Eleganz seiner Bewohner. Trotz seiner Dynamik und modernen Struktur hat sich Buenos Aires alte Traditionen und bezaubernd typische Ecken bewahren können. Das kosmopolitische Ambiente und die unterschiedlichen Eigenarten der einzelnen "Barrios" (Stadtviertel) faszinieren wohl jeden Besucher. Fast 13 Millionen Menschen leben hier und genießen das vielfältige Nachtleben. Tagsüber bietet Buenos Aires eine große Auswahl an Sehenswürdigkeiten: Museen, Kunstgalerien, Antiquitätengeschäfte, weitläufige Grünanlagen sowie renommierte Sportveranstaltungen und Golfplätze. Hier finden Sie darüber hinaus die Geburtsstätte der Tangomusik, welche auf der UNESCO Liste des immateriellen Welterbes steht.

06. Tag: Buenos Aires, Stadtrundfahrt & Tango Show

Erleben Sie die Geburtsstadt des Tango hautnah! Während Ihrer Stadtrundfahrt besuchen Sie zunächst die Avenida de Mayo, die in die berühmte Plaza De Mayo mündet. Hier sehen Sie die Casa Rosada (Regierungssitz und ehemalige Festung), die Metropolitan-Kathedrale (Sitz des Erzbischofs von Buenos Aires) und das alte Rathaus.

Sie betreten die Metropolitan-Kathedrale und bewundern die eindrucksvolle neoklassische Architektur des Gebäudes, das eines der wichtigsten katholischen Wahrzeichen des Landes ist. Das Mausoleum des argentinischen Nationalhelden General San Martín ist in der Kathedrale untergebracht und Papst Franziskus hielt hier seine Messen ab, als er noch Erzbischof von Buenos Aires war.

Buenos Aires verfügt über eine ausgeprägte Café-Kultur, die von den zahlreichen Einwanderern entstammt. An fast jeder Ecke findet man ein Café. Wir werden einen Stopp in einem traditionellen Café machen, wo Sie eine Tasse Kaffee und Snacks genießen werden.

Ihr Weg führt weiter in das historische San Telmo, das älteste Viertel der Stadt, mit kopfsteingepflasterten Straßen und zahlreichen Antiquitätenläden. Insbesondere sonntags ist die Plaza Dorrego mit dem legendären Antiquitätenmarkt ein "Muss". Ihr nächstes Ziel ist La Boca, das wohl bunteste Viertel von Buenos Aires. Hier finden Sie die berühmte Künstlerstraße El Caminito, wo Maler ihre berühmten Tango-Bilder zum Kauf anbieten. Auf der Avenida 9 de Julio (die breiteste Straße der Welt), führt Ihr Weg vorbei am Teatro Colón, einem der erfolgreichsten Opernhäuser der Welt und Bühne für zahlreiche international bekannte Künstler und Musiker.



Später werden sie zum Tangohaus Viejo Almacén gebracht, denn eine Tangonacht ist bei jedem Besuch der argentinischen Hauptstadt ein Muss! Der Ursprung des Tangos liegt im vorigen Jahrhundert, als das gesamte Gebiet des Río de la Plata mit europäischen Einwanderern überschwemmt wurde, die alle ihre eigene Musik mitbrachten. Irgendwann verschmolzen die Elemente der verschiedenen Musikrichtungen miteinander und es entstand etwas Neues: der Tango. Die ersten Instrumente, der durch Tanzsäle und Straßen ziehenden Musiker und der (zunächst nur männlichen) Tänzer waren Flöten, Violinen und Gitarren, später setzten sich auch Klavier und Bandoneon (eine Art Akkordeon) als Tangoinstrumente durch. Im Restaurant Viejo Almacén wird Ihnen zunächst ein Abendessen serviert, anschließend gehen Sie über die Straße zum Showhaus, wo eine Tango Show auf dem Programm steht. Die Künstler zeigen im Viejo Almacén die verschiedenen Varianten des Tango und der Milonga. Nach der Tango Show Rückfahrt zum Hotel. (A)

07. Tag: Buenos Aires

Der Tag steht zur freien Verfügung und bietet Gelegenheit für Unternehmungen in Eigenregie oder einen optionalen Ausflug. Dritte Übernachtung in Buenos Aires.

Hinweise/ Tipps: Sonntags empfehlen wir einen Bummel durch das Viertel San Telmo mit seinem bekannten Antiquitätenmarkt. Ein Besuch kann vor Ort auch als Tour gebucht werden. Alternativ empfehlen wir einen optionalen Ausflug nach Tigre und zum Delta des Paraná Flusses. Das Tigre Delta ist mit seinen charakteristischen Flüssen, Strömungen und den zahlreichen grünen Inseln ein sehr attraktives Gebiet. Wer sich für das argentinische Landleben interessiert, dem legen wir einen zur Estancia Santa Susana nahe. Nach Ankunft erhalten Sie ein typisches „criolla“ Mittagessen und dürfen eine Folklore Show genießen. Weitere Details auf Anfrage.

08. Tag: Buenos Aires – Puerto Iguazú, Besuch der Wasserfälle - Foz do Iguacu (Brasilien)

Nach dem Frühstück Transfer zum nationalen Flughafen und Flug nach Puerto Iguazú, von dort weiter zum Besuch der argentinischen Seite der Fälle. Iguazú – das zweifellos größte Naturwunder Südbrasilien ist Iguazú, eine gigantische Reihe von Wasserfällen, die an der Grenze zu Paraguay und Argentinien durch eine Schlucht auf den Fluss Iguazú hinabstürzen. Insgesamt 275 Wasserfälle donnern einen ca. 3km breiten Abgrund hinab und erzeugen dabei einen immerwährenden, mit ewigem Regenbogen geschmückten Sprühnebel. All dies inmitten eines subtropischen Waldes, dessen grüne Pracht dieses ungezähmte Naturschauspiel mit einer Aura des Ursprünglichen umgibt. Während Sie auf der brasilianischen Seite hauptsächlich das Panorama der Fälle genießen können, wandern Sie auf der argentinischen Seite auf dem unteren und oberen Rundweg ganz nah zwischen den einzelnen Wasserfällen. Mit dem Ecological



Jungle-Zug geht es bis zur Teufelsschlucht-Station, von wo ein kurzer Spaziergang zum spektakulären Aussichtspunkt der Teufelsschlucht führt.

Anschließend Fahrt über die Tancredo Neves Brücke über den Iguazú Fluss, der die natürliche Grenze zwischen Brasilien und Argentinien bildet, und Einreise nach Brasilien. Transfer zum Hotel.

09. Tag: Foz do Iguacu, Besuch der brasilianischen Seite der Wasserfälle

Auf der brasilianischen Seite der Fälle haben Sie einen wahren Panoramablick - von einer Aussichtsplattform nahe an der Teufelsschlucht erlebt man die Fälle aus nächster Nähe. Ein schmaler Steg führt zur unteren Steilstufe der Wasserfälle. Dort ist man umgeben von tosendem Wasser, Nebel und spritzender Gischt, dem Grün des Dschungels, entwurzelten Bäumen und einem halbkreisförmigen Regenbogen.

10. Tag: Foz do Iguacu – Rio de Janeiro

Transfer zum Flughafen und Flug nach Rio de Janeiro, von dort Transfer zum Hotel. Rio de Janeiro bietet mit seiner üppigen Vegetation, tiefblauem Meer und weißen Stränden eine unglaubliche Szenerie. Es ist eine Stadt zwischen Bergen und Meer, mit liebenswerten Einwohnern, den Cariocas, mit einer Fülle kultureller und unterhaltsamer Möglichkeiten, sowie zahlreichen Einkaufserlebnissen. Rios Straßen und Gehwege halten täglich ca. acht Millionen Menschen und eine Million Autos, Lastwagen, Busse, Motorräder und -roller aus, die alle um einen Platz kämpfen, wo höchstens für ein Drittel Platz ist. Dieses spektakuläre Chaos kann jedoch die Begeisterung eines Carioca nicht schmälern. Für einen Carioca ist alles relativ, nur eines nicht - das Wunder und die Schönheit Rio de Janeiros.

11. Tag: Rio de Janeiro, Stadtrundfahrt

Sie verlassen das Hotel und fahren zu der Cosme-Velho-Station um von dort mit der Zahnradbahn durch den Tijuca Wald auf den 728m hohen Corcovado zu gelangen. Die Bahn benötigt etwa 20 Minuten und bietet einen wunderschönen Ausblick auf die üppige tropische Vegetation, malerische Landschaften der Strände und die Stadt selbst. An der Spitze des Berges verlassen Sie die Bahn und nach einigen Stufen erreichen Sie die berühmte Christusstatue. Nachdem Sie diesen atemberaubenden Anblick genießen konnten, kehren Sie mit dem Zug zurück zur Basis. Anschließend geht es weiter, entlang Rios berühmter Strände bis in das Viertel Urca. Dort fahren Sie mit einer Seilbahn über zwei Stationen auf den 390m hohen Zuckerhut. Nach dem erneuten Abstieg geht es entlang der Guanabara Bucht und des Flamingo Parks in Richtung Innenstadt. Sie fahren vorbei am Finanz- und Businesszentrum und sehen weitere Sehenswürdigkeiten wie die Candelaria Kirche und Saint Sebastian Kathedrale, die Lapa Bögen, das Stadttheater, die nationale Bücherei und das Kunstmuseum. Den Abschluss bildet das Sambadrom, der Ort an dem jährlich Rios weltbekannter Karneval gefeiert wird.



Hinweis/ Tipp: Das optionale Abendprogramm "Rio by night" bietet eine faszinierende Show mit verschwenderisch üppig kostümierten Künstlern und präsentiert den Reichtum des kulturellen und musikalischen Erbes der Nation.

12. Tag: Rückreise ab Rio de Janeiro

Transfer zum Flughafen Rio, rechtzeitig zum Rückflug oder Beginn Ihres Anschlussprogramms.

Hinweis/ Tipp: Gerne empfehlen wir Ihnen für diese Reise noch individuelle Zusatztage in Buenos Aires (vor Beginn der Gruppenreise) oder in Rio (nach Ende der Gruppenreise). Beide Städte haben sehr viel zu bieten. Für Naturfreunde bietet sich ein Anschlussprogramm ins riesige Feuchtgebiet Pantanal oder auch ins Amazonasgebiet an. Badeverlängerungen sind u.a. in Buzios, auf der Ilha Grande (beide von Rio aus gut erreichbar) oder im nordöstlichen Praia do Forte in Kombination mit Salvador da Bahia möglich. Geben Sie uns bei Interesse einfach Bescheid – Sie erhalten dann von uns ein individuelles Angebot.



Reisepreise pro Person

12 Tage ab Montevideo bis Rio (ohne Flüge)					
	Gruppe (DZ)	EZ-Zuschlag	Privat (2 Pers.)	Privat (4 Pers.)	Aufpreis Belmond Das Cataratas (DZ)
01.10.-30.04.26					
Hotels Standard	€ 2.481,-	€ 512,-	€ 3.515,-	Ab € 3.146,-	Ab € 1.029,-
Hotels Superior	€ 2.865,-	€ 868,-	€ 3.951,-	Ab € 3.557,-	Ab € 980,-
01.05.-30.11.26					
Hotels Standard	€ 2.419,-	€ 500,-	€ 3.399,-	Ab € 3.042,-	Ab € 995,-
Hotels Superior	€ 2.794,-	€ 847,-	€ 3.821,-	Ab € 3.440,-	Ab € 948,-

Die Reise ist zu den erwähnten Terminen buchbar. Diese oder ähnliche Reisen können zu Ihrem Wunschtermin auf Privatbasis gebucht werden, bitte fragen Sie uns.

Die Rundreise findet in der Gruppe mit deutschsprachender Reiseleitung statt.

- Mindestteilnehmerzahl: 2 Personen
- Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen

Bei der Privatvariante sind Sie an diesen Tagen mit Ihrem privaten, deutschsprachenden Reiseleiter unterwegs. Ausnahmen sind bei beiden Varianten die Tangoshow sowie die Fährüberfahrt von Colonia nach Buenos Aires, die jeweils ohne Reiseleitung vorgesehen sind.

In jedem Fall werden Sie vor Ort durchgehend von unserer Partneragentur in Uruguay, Argentinien und Brasilien betreut.

Preise noch zuzüglich der Flüge Europa – Montevideo // Buenos Aires – Puerto Iguazu // Foz do Iguacu – Rio - Europa. Anreise in eigener Regie oder zusätzlich über uns.

Gerne machen wir Ihnen auf Wunsch auch ein Angebot für passende Flüge zu Ihrer Reise ab Deutschland oder ab anderen europäischen Flughäfen. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage, unser Angebot mit tagesaktuellen Preisen folgt schnellstmöglich.



Eingeschlossene Leistungen

- Übernachtungen in den erwähnten Hotels/Lodges
- Tägliches Frühstück sowie M = Mittagessen und A = Abendessen
- Rundreise mit lokaler, deutschsprechender Reiseleitung
- Betreuung durch unsere lokale Partneragentur vor Ort
- Versicherungsschein gemäß Reisegesetz

Nicht im Preis eingeschlossen

- Flüge
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und sonstige Leistungen
- Reiseversicherungen
- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder

Eingeschlossene Hotels (Superiorhotels in Klammern)

- Montevideo, Hotel Vivaldi (Hotel Aloft)
- Colonia de Sacramento, Posada Don Antonio (Posada Plaza Mayor)
- Buenos Aires, Hotel Loi Flats (Hotel Grand Brizo Buenos Aires)
- Foz do Iguacu, Hotel Viale Cataratas (Recanto Cataratas Thermas Resort & Convention) oder optional Belmond Das Cataratas
- Rio de Janeiro, Hotel Mirador Rio Copacabana (Hotel Windsor Excelsior)

Alle Hotels vorbehaltlich Verfügbarkeit/Änderung.

Weitere wichtige Hinweise zu Ihrer Reise

Für einen Besuch von Brasilien (z.B. Rio) empfehlen wir eine ärztliche Beratung bezüglich einer Gelbfieberimpfung, da sich die Gelbfieberübertragungsgebiete nun über weite Teile des Landes, auch bis Ostküste, erstrecken können.

Für die Einreise nach Argentinien sind der Nachweis einer Auslandskrankenversicherung (gültig für die gesamte Aufenthaltsdauer), eine Hotelreservierung und ein Weiterreise- bzw. Rückflugtickets zwingend erforderlich.

Auf den Inlandsflügen in Argentinien ist bei Aerolineas Argentinas nur ein Gepäckstück mit max. 15 kg Freigepäck eingeschlossen. Zusätzliches Gepäck bis 23 kg und/oder ein zusätzliches Gepäckstück kann vor Ort am Flughafen oder mit Preisvorteil auch bis drei Stunden vor Abflug über die Internetseite der Airline gebucht werden.



In einigen Hotels in Uruguay, Argentinien und Brasilien (derzeit Montevideo, Buenos Aires und Rio) fallen noch Zusatzgebühren, meist in Höhe von derzeit US\$ 2,- bis US\$ 6,- pro Zimmer und Nacht an. Diese "Room Tax" muss vor Ort bezahlt werden.

Alle erwähnten Preise vorbehaltlich Änderung und zahlbar in der Landeswährung oder ggf. US\$.

Für diese Reise gelten besondere Zahlungs- und Stornobedingungen:

- Restzahlung 60 Tage vor Anreise
- Stornokosten bis 35 Tage vor Anreise 25%
- Stornokosten 34 bis 20 Tage vor Anreise maximal 60%
- Stornokosten 19 bis 1 Tag vor Anreise maximal 90%
- Stornokosten ab dem Anreisetag 100%



VERANSTALTER DER REISE – BERATUNG UND BUCHUNG

Santana Travel GmbH
Pöltnerstraße 12
82362 Weilheim
Tel.: 0881-41452
Mail: willkommen@santanatravel.de

Service Schweiz
Tel.: 055- 588 0051
Mail: willkommen@santanatravel.ch



Ihre Reise und der Reisepreis sind zu 100% abgesichert.
Mit uns reisen Sie sicher hin und auch wieder zurück. Garantiert.

